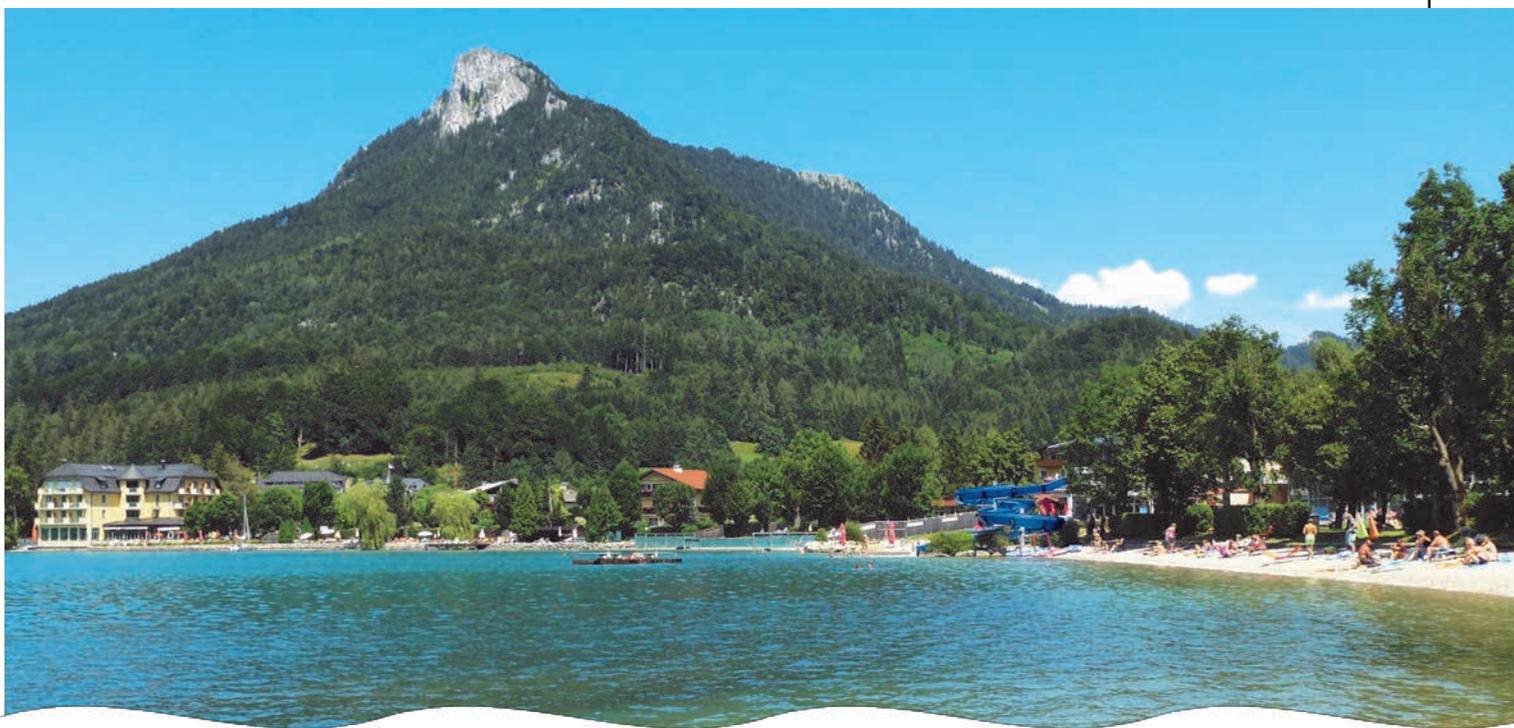


FUSCHL AM SEE

zugestellt durch post.at

UNSERE GEMEINDE-ZEITUNG

Juni 2016



INHALT

| | Seite |
|--|-------|
| Vorwort | 1 |
| Betreutes Wohnen Frühling im JUFU | 2 |
| Tag des Ehrenamts 2016 | 3 |
| Zwölf Asylwerber in Fuschl am See | 5 |
| Fuschler Ferienwoche 2016 | 7 |
| Neues aus der Bibliothek | 8 |
| Fuschler DorfkünstlerInnen 2016 | 9 |
| Kinder fürs Leben stark machen Garteln in der Volksschule | 10 |
| Unsere Senioren - Ausflüge Frühling 2016 | 11 |
| Das Bootshaus-Team stellt sich vor Super s'Cool Card | 12 |
| 10. Eddy-Merckx-Classic-Radmarathon 2016 | 13 |
| Veranstaltungen | 14 |

Liebe Fuschlerinnen und Fuschler!

Nachdem es Lieferverzögerungen gab, kann ich Ihnen nun mitteilen, dass sich die Arbeiten an der Dorfplatzgestaltung erfreulicher Weise in der Endphase befinden.

Mit der schlangenförmigen Straßenführung kommen wir dem Wunsch einer Verkehrsberuhigung in der Ortsmitte nach. Die neue Flächengestaltung mit den zusätzlichen Sitzmöglichkeiten bietet Platz für Veranstaltungen und trägt damit zur Belebung unseres Dorfplatzes bei. Dies ist ein für Fuschl am See sehr umfangreiches Projekt, das seine Erwartungen voll und ganz erfüllt. Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Beteiligten auf das Herzlichste für das gute Gelingen bedanken.

Ein weiteres großes Projekt - die Eibenseebachverbauung - konnte mittlerweile fertiggestellt werden. Ein Jahrhundertprojekt, das durch die Finanzierung von Bund, Land, der Gemeinde Fuschl am See und der betroffenen Anrainer ermöglicht wurde.

Eines unserer aktuellen Projekte ist die Bedarfserhebung zum Thema Betreutes Wohnen, über das bereits eine Informationsveranstaltung im Pfarrhof stattgefunden hat. Dazu finden Sie beiliegend in dieser Ausgabe ein Erhebungsblatt. Wenn es genügend Interessierte gibt, werden seitens der Gemeinde die nächsten Schritte wie Grundstückssuche eingeleitet. Darüber werden wir Sie selbstverständlich am Laufenden halten.

Des Weiteren darf ich Sie darüber informieren, dass mit der Erwei-

terung des Seniorenwohnheimes St. Sebastian in Hof bei Salzburg noch diesen Sommer begonnen wird. Die Gemeinde Fuschl am See beteiligt sich an den 22 neu zu errichtenden Zimmern wieder mit zwei Zimmern. Darüber hinaus kommt es zu einem Ausbau der Tagesbetreuungseinrichtung, die von allen Gemeinden als erweitertes Betreuungsangebot genutzt werden kann.

Bezüglich der angekündigten Eröffnung unserer Arztpraxis Anfang Juli muss ich Sie leider noch etwas vertrösten, da es bei der Genehmigung für die Hausapotheke noch einige behördliche Hürden zu meistern gilt. Spätestens im Oktober soll die Praxis eröffnet werden, mit unserem neuen Arzt Dr. Christian Stauer, den manche bereits aus der Praxis unseres Sprengelarztes Dr. Kowatsch kennen.

Für die Integrationsarbeit und die Unterstützung für unsere Asylanten in Bezug auf die Deutschnachhilfe-Stunden sowie die sportlichen Aktivitäten möchte ich mich ganz herzlich bei unserer Arbeitsgruppe für eine bessere Integration bedanken. Durch ihre Mithilfe konnte vieles unbürokratisch und schnell ermöglicht werden, wofür unsere im Pfarrhof untergebrachten Flüchtlinge sehr dankbar sind. Durch die gute Eingliederung in unsere Gemeinde konnten die Flüchtlinge erfreulicher Weise auch bereits diverse Gemeindearbeiten leisten. Ich kann als Bürgermeister hierfür nur das beste Zeugnis für Integration ausstellen. Das zeigt, dass wahre In-

tegration nur in vernünftigen Einheiten funktionieren kann.

Zuletzt möchte ich noch auf das leider immer noch aktuelle Thema „Gassisäcke in Wiesen und Feldern“ aufmerksam machen. Obwohl es bereits viele vorbildliche HundebesitzerInnen gibt, die den Hundekot mit den dafür vorgesehenen Gassisäcken im Restmüll entsorgen, findet man immer noch sehr viele Gassisäcke in den Wiesen, Feldern, im Wald und im Bachbett. Die Gassisäcke sind zwar biologisch abbaubar, verrotten jedoch sehr langsam. Abgesehen von der optischen und ökologischen Beeinträchtigung unserer Landschaft, führt dies auch zusätzlich zu erheblichen Problemen in der Landwirtschaft. Denn gelangt Hundekot bzw. das Plastik der Gassisäcke in die Nahrungskette der Tiere, sind Totgeburten und andere große Gesundheitsschäden die traurige Folge. Um unsere schöne Landschaft auch als solche erhalten zu können und die Gesundheit v.a. unserer Kinder nicht unnötig zu gefährden, appelliere ich erneut Gassisäcke ausschließlich in den an Wegen angebrachten **Restmüllbehältern** oder mit dem eigenen **Hausmüll** zu entsorgen.

Abschließend darf ich Ihnen einen wunderschönen und erholsamen Sommer wünschen und allen touristischen Betrieben einen guten Erfolg bei ihrer Aufgabe als Gastgeber und Vermieter.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Franz J. Vogl

Alt werden in der eigenen Gemeinde

Am 14. April 2016 fand eine Informationsveranstaltung zum Thema „Betreutes Wohnen“ im Pfarrhof in Fuschl am See statt. Bettina Maier von der Heimat Österreich und Monika Aistleitner von der Caritas stellten interessierten Fuschlerinnen und Fuschlern das Betreuungskonzept für betreutes Wohnen vor.

Um evaluieren zu können, ob es in unserer Gemeinde genug Interessierte für Betreutes Wohnen gibt, können sich ab sofort alle InteressentInnen mittels Erhebungsblatt registrieren lassen (Hinweis: ist keine verbindliche Anmeldung!). Das Erhebungsblatt finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung, liegt im

Caritas



HEIMAT ÖSTERREICH



Betreutes Wohnen Fuschl am See

Gemeindeamt (1. Stock, Meldeamt) und in der Trafik auf und kann auf der Gemeindehomepage (unter Neuigkeiten) heruntergeladen werden.

Wir bitten Sie, das ausgefüllte Erhebungsblatt im Gemeindeamt abzugeben oder in den Gemeindebriefkasten einzuwerfen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Text: Gemeinde Fuschl am See, Foto: Heimat Österreich

Frühling im JUFU

Text & Fotos: Manuela Wallner

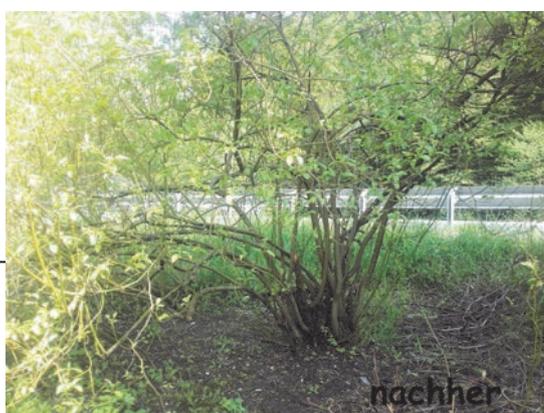
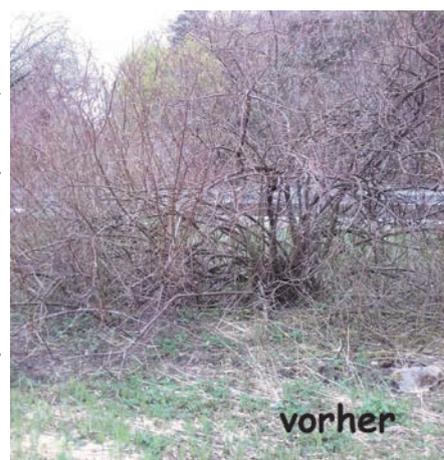
Das heurige Jahr haben wir wieder mit unserem Tee-nagerball im Jänner begonnen.

Anfang März sind wir mit einem „Selbstverteidigungskurs für Mädls ab 12 Jahren“ durchgestartet, der gut angenommen und vom JUFU organisiert und unterstützt wurde.

Seit April widmen wir uns mit

unserer „Frühlingsaktion“ dem Bereich hinter dem JUFU-Gebäude, unter dem passenden Motto „sauber, auch hinter dem Haus“.

Es wird gesägt, geschnitten und ausgelichtet und wenn das Wetter mitspielt, werden wir bald wieder Zeit für eine neue Aktion haben.





von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Stefan Leitner, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein

Text & Fotos: Gemeinde Fuschl am See



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Josef Rettenbacher, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein

Tag des Ehrenamts 2016

Am Sonntag, den 17. April 2016, fand ein Festakt zur Ehrung ehrenamtlich tätiger Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, mit anschließendem Essen im Restaurant „Seegart“, im Fuschlseebad statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Franz J. Vogl und der Ansprache von Landtagspräsidentin Dr. Brigitta Pallauf wurden den Geehrten Geschenke, Urkunden und Medaillen von Bgm. Franz J. Vogl, Vbgm. Christian Braunstein, Lt-Präs. Dr. Brigitta Pallauf und der LAbg. Theresia Neuhofer feierlich übergeben.

Die **Gemeindevertreterverdienstmedaille** des Landes Salzburg und ein **Geschenk der Gemeinde Fuschl am See** erhielten die ausgeschiedenen Ge-



von links: Dr. Brigitta Pallauf, Franz Schorn, Johann Stöllinger, Peter Mösenbichler, Veronika Eder, Maria Angerer, Friedoline Schweighofer, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein, Franz J. Vogl



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Dorothea Häuserer, Monika Handler, Annemarie Zuckerstätter, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Gerold Zach, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Johann Leitner, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Matthäus Rettenbacher, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein



von links: Christian Braunstein, Dr. Brigitta Pallauf, Franz Radauer, Theresia Neuhofer, Franz J. Vogl

meindevertreter Matthias Leitner (17 Jahre, davon ca. 16 Jahre Vbgm.), Siegfried Brandstätter (25 Jahre), Franz Radauer (25 Jahre) und Gerold Zach (15 Jahre). Johanna Gimpl erhielt ein Geschenk der Gemeinde Fuschl am See für 7 Jahre Tätigkeit als Gemeindevertreterin.

Die goldene Wappenmedaille erhielten Josef Rettenbacher, für die 10-jährige Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Fuschl am See und Stefan Leitner, der neun Jahre Obmann der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See war.

Die silberne Wappenmedaille erhielten Anne-marie Zuckerstätter, Dorothea Häuserer und Monika Handler (Gemeindebibliothek Fuschl am See, jeweils 25 Jahre); Notburga Schrenk (seit 1998 Schriftführerin des Kneippvereines Fuschl am See);



von links: Christian Braunstein, Dr. Brigitta Pallauf, Johanna Gimpl, Theresia Neuhofer, Franz J. Vogl

Johann Stöllinger, Friedoline Schweighofer, Maria Angerer, Peter Mösenbichler, Veronika Eder und Franz Schorn (jeweils 25 Jahre, Fuschler Erasmuschor); Gottfried Brandstätter (Trachtenmusikkapelle Fuschl am See); Matthäus Rettenbacher und Johann Leitner (Maibaumaufstellen).

Begleitet wurde der Festakt von der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See.

Ehrenamtliche Funktionäre sind vor allem für Gemeinden unverzichtbare Mitglieder der dörflichen Gemeinschaft und wesentliche TrägerInnen sowie Motoren des kulturellen und gemeinschaftlichen Dorflebens.

Die Gemeinde Fuschl am See möchte sich auf diesem Wege bei allen ehrenamtlich tätigen Fuschlerinnen und Fuschlern ganz herzlich bedanken.



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Notburga Schrenk, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein



von links: Franz J. Vogl, Dr. Brigitta Pallauf, Gottfried Brandstätter, Theresia Neuhofer, Christian Braunstein



von links: Christian Braunstein, Dr. Brigitta Pallauf, Siegfried Brandstätter, Theresia Neuhofer, Franz J. Vogl,



von links: Christian Braunstein, Dr. Brigitta Pallauf, Matthias Leitner, Theresia Neuhofer, Franz J. Vogl



Und plötzlich waren sie da! Zwölf Asylwerber in Fuschl am See

Text & Fotos: Gemeinde Fuschl am See

Manchen ist es sicherlich schon aufgefallen, dass wir seit November 2015 zwölf Asylwerber im Pfarrhof begrüßen dürfen. Mohammad und Lond kommen aus Syrien, Hayder kommt aus dem Irak, Sharif, Yaser und Amir kommen aus dem Iran, Hammou kommt aus Marokko und Khushhal, Zaker, Mohammad Shir und Muhammad Amin kommen aus Afghanistan und sind zwischen 25 und 45 Jahren alt. In ihren Heimatländern arbeiteten sie als Tischler/Bodenleger, Maler/Stukkateur, Koch/Kellner, auf dem Bau und als Rechtsanwalt. Sie sprechen Arabisch, Farsi, Paschtu und vier von ihnen zusätzlich auch Englisch. Trotz dieses scheinbaren Sprachengewirrs und kultureller Unterschiede gibt es untereinander und mit den Kontaktpersonen im Ort keine Schwierigkeiten.

Im Auftrag und finanziert vom Land Salzburg betreut das Rote Kreuz die Asylwerber im Pfarrhof. Die beiden Mitarbeiter Luca und Herbert sind jeden Montag, Mittwoch und Freitag für ca. zwei Stunden vor Ort. Für die Reinigung der Unterkunft sowie die Verpflegung sind die Asylwerber selbst zuständig. Zwei Mal in der Woche werden sie von Jakob Schmidlechner im Hotel Mohrenwirt zum Mittagessen eingeladen.

Jeden Freitag fährt eine Fuschlerin oder ein Fuschler mit einigen Asylwerbern nach Faistenau zur Flachgauer Tafel. Dort können sie um einen symbolischen Euro Lebensmittel kaufen, die damit vor der Vernichtung bewahrt werden.

Allen Asylwerbern ist absolut bewusst, dass das Beherrschen der deutschen Sprache die unbedingte Voraussetzung für Integration, das Kennenlernen der österreichischen Kultur und für das Finden einer Arbeitsstelle ist. Dementsprechend war der Tagesablauf bis vor Kurzem noch geprägt vom Erlernen der deutschen Sprache. Seit April jedoch arbeiten sie mit großer Begeisterung für jeweils 20 Stunden im Monat für die Gemeinde. Durch ihre gemeinnützige Arbeit unterstützen und entlasten sie unsere Gemeindearbeiter und Reinigungsdamen bei deren Aufgaben.



Klein und fein Deutschkurs für Asylwerber in Fuschl am See

Seit Anfang Jänner besuchen die Asylwerber im Rahmen der Volkshochschule einen Deutschkurs. Wir treffen uns zweimal wöchentlich für vier Unterrichtseinheiten in der Volksschule.

Das ist denkbar wenig, trotzdem kommen wir sehr gut voran!

Dies ist möglich durch ehrenamtliche Lernpatinnen und Lernpaten, die mit den Teilnehmern nicht nur Hausübungen machen und üben, sondern sie in vielfältiger Weise sprachlich herausfordern: Verschiedene Spiele, sportliche und musikalische Aktivitäten, Schach, sogar Malen stehen auf dem Programm.

Durch diese Hilfestellungen auf breiter Basis ist gewährleistet, dass die Asylwerber ihre Zeit des Wartens auf einen im besten Fall positiven Asylbescheid sinnvoll nutzen und Deutsch lernen können.

Die Aneignung einer Sprache bildet in vieler Hinsicht ein Nadelöhr, denn eine Sprache zu lernen erfordert Fleiß und Ausdauer. Je früher und besser eine Sprache gelernt wird, desto eher ist später ein eigenverantwortliches Leben möglich.

Die „Fuschler“ Teilnehmer sind – nicht zuletzt durch die Unter-

stützung der Freiwilligen – durchwegs engagiert und „lernhungrig“, manche können im Juli bereits die A1-Prüfung ablegen!

Einige wenige, die nicht die Chance hatten, in ihrer Heimat eine Schule zu besuchen, machen einen Alphabetisierungskurs, der ausschließlich von Ehrenamtlichen geleistet wird!

So ist der Umgang mit Flüchtlingen auch für Fuschl eine Herausforderung, die ein Dorf zusammenstehen lässt, wertvolle Ressourcen mobilisiert und neue Verbindungen untereinander schafft.

Für mich als Deutschtrainerin sind die Bedingungen in Fuschl geradezu ideal. Durch die fixe „Stationierung“ der Teilnehmer im Pfarrhof ist eine große Kontinuität gegeben, die Gruppengröße ist ideal und vor allem die Unterstützung durch Freiwillige ermöglicht ein gutes Weiterkommen.

Bei allen Anstrengungen kommt bei Rollenspielen und ähnlichem auch der Spaß nicht zu kurz! Denn gutes Lernen gelingt nur in einer positiven und stressfreien Atmosphäre!





Fuschler Ferienwoche 2016

von 8. bis 26. August

Text & Fotos: Gerti Brandstätter
Obfrau des Jugend- und Familienausschusses Fuschl am See

Bereits seit fünf Jahren sind unsere Fuschler Ferienwochen nun schon ein fixer Bestandteil des Sommers!

Auch heuer können wir euch wieder ein buntes und vielfältiges Programm anbieten – eine Neuerung stellen unsere Familientage dar – nähere Infos dazu gibt es im Programmheft und auf der Gemeinde-Homepage.

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Mitstreitern, „Alten“ wie „Neuen“, die es mir möglich machen ein so schönes Programm zusammenzustellen. Vielen Dank!

Ich freue mich darauf, wieder viele Kids und Teenies bei unseren Veranstaltungen zu sehen!

Herzlichst
Eure Gerti Brandstätter



Die Mitglieder des Jugend- und Familienausschusses Fuschl am See und ich sind gerne für Wünsche und Anregungen da!

Weitere Informationen zu den Programmdetails erhalten Sie unter www.fuschlamsee.at oder direkt im Gemeindeamt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

HAUSMEISTER / -TECHNIKER für 40 h/Woche

Hauptaufgaben:

Mai - September: Badeaufsicht, Hausmeistertätigkeiten

Oktober - April: Hausmeistertätigkeiten, Instandhaltung der Einrichtung & Funktionsfähigkeit von Maschinen und Anlagen, Saunabetreuung / Abdeckung von Saunaaufgüssen

Anforderungen:

technisches Verständnis & handwerkliches Geschick, Bereitschaft zur Wochenendarbeit, gute Umgangsformen, einwandfreier Leumund, Erste Hilfe Kurs

Eine Bade-/Saunawart Ausbildung könnte seitens des Fuschlseebades angeboten werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Geschäftsführung Frau Sieglinde Baumkirchner per E-Mail: fuschl@fuschlseebad.at oder telefonisch unter: **0664 / 14 10 777**



Ihr Bücherregal ist voll und Sie haben trotzdem nichts zu lesen?

Ja, dann führt Sie Ihr Weg hoffentlich in die Öffentliche Bibliothek unserer Gemeinde, wo mehr als 5000 Medien, rund 3200 davon sind Bücher, auf ihre Nutzung warten.

Sie brauchen Platz für neue Bücher und sind der Meinung ihre „alten“ sollten auch von anderen gelesen werden?

Dann nutzen Sie doch den offenen Bücherschrank gegenüber vom Strandbad. Um den Austausch von Literatur zu fördern, wurde dort Anfang Mai eine kleine „Freiluftbibliothek“ eingerichtet, wo rund um die Uhr kostenlos und ohne

jegliche Formalitäten gebrauchte Bücher zum Tausch angeboten werden. Man darf jederzeit Bücher entnehmen und zum Lesen mitnehmen. Ob man sie behält, wieder zurückbringt, tauscht oder nicht, kann jeder für sich selbst entscheiden.

Seit der Eröffnung des Bücherschranks haben schon mehr als 100 Bücher neue LeserInnen gefunden. „Es ist schön, wenn eine Idee bei den Leuten so gut ankommt“, freut sich Bgm. Franz J. Vogl über die große Akzeptanz, die dieses Projekt findet.

Bibliotheksmitarbeiter warten re-



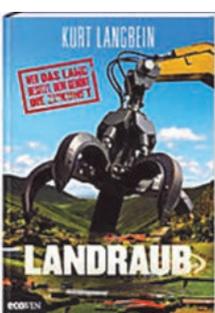
gelmäßig den Bestand der kleinen Freiluftbibliothek und freuen sich, wenn Sie gut erhaltene Bücher für den Bücherschrank zur Verfügung stellen, größere Mengen können gerne auch in der Bücherei abgegeben werden.

Text & Fotos: Bibliothek Fuschl am See, Maria Voithofer

Neu in der Bibliothek



Die berührende Geschichte einer schwierigen Vater-Tochter-Beziehung, an deren Ende Anna Mitgutschs Figuren erkennen müssen, dass Glück ein Schwebestand ist. Ein ganz besonderes Buch der bekannten österreichischen Autorin – sehr lesenswert!



Das 2015 im Ecowin Verlag erschienene Buch des renommierten Journalisten Kurt Langbein thematisiert den Wettlauf um die Ressource fruchtbarer Boden und Ackerland. Längst ist die globale Jagd auf Ackerland in einen Landraub ausgeartet. (auch als DVD)



Fortsetzung des Bilderbuch-Bestsellers „Die kleine Hummel Bommel“. Was passiert wenn eine mutige kleine Hummel das Fliegen lernt und in die Welt hinaus kann. Entzückendes Bilderbuch über die Erkenntnis, dass Glück da ist, wo man Familie und Freunde hat.

Das sind nur einige Bücher, die wir neu angekauft haben. Viele weitere interessante und wichtige Neuerscheinungen warten auf Sie. Wir ergänzen und erweitern regelmäßig unseren gesamten Medienbestand. Ein Besuch in unserer Bibliothek lohnt sich also!



Bücher, Hörbücher, Spiele, DVDs, Zeitschriften

So: 9.00-10.30 Uhr, Di: 18.00-19.00 Uhr, Do: 8.00-11.00 und 14.00 -17.00 Uhr

Fuschler DorfkünstlerInnen 2016

Text & Foto: Alpine Gothic



von links: Christina Breitfuß, Erik Hable, Wolfgang Wirth

Die Gemeinde Fuschl am See stellt die drei DorfkünstlerInnen des Sommers 2016 vor.

Wir freuen uns Ihnen ankündigen zu dürfen, dass die Mitglieder der KünstlerInnengruppe Alpine Gothic von Mitte Juli bis Mitte August einen Monat in unserer Gemeinde verbringen werden. Ihr Aufenthalt wird durch ein „bedingungsloses Grundeinkommen“ von 1.800,- € pro KünstlerIn ermöglicht, das von der Kulturabteilung des Landes Salzburg im Rahmen des Förderprogramms „Wahre Landschaft“ finanziert wird.

Die Jury, bestehend aus Gerhard Blechinger (Rektor der FH Salzburg), Marcus Hank (freischaffender Künstler) und Walter Spielmann (Leiter der Robert Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen), begründet die Vergabe der öffentlichen Fördergelder in der Gesamthöhe von 5.400,- € an die KünstlerInnengruppe Alpine Gothic wie folgt:

„Vor dem Namen Alpine Gothic wird man sich in der Gemeinde nicht fürchten müssen. Wir erwarten eher ein bürgernahes und erdverbundenes Memento Mori und werden uns wohl daran

erinnern lassen, dass es eine schöne Utopie wäre, wenn jedes Dorf eine solche KünstlerInnen-truppe begrüßen könnte.“

Alpine Gothic steht während ihres Aufenthalts in Fuschl am See jeden Donnerstag von 18:00 bis 20:00 Uhr in einem unserer Dorfgasthäuser bzw. Cafés für öffentliche Gespräche zur Verfügung. Sie können die KünstlerInnen jederzeit auch auf offener Straße ansprechen.

Die KünstlerInnengruppe Alpine Gothic beschäftigt sich mit Themen der alpinen Welt wie z.B.: Alpenglühen, Edelweiß-Schnitzen oder Almbetrieb. Sie sind interessiert am Austausch von Sichtweisen zu Heimat, Brauchtum und Identität, aber auch im Besonderen an regionalem Handwerk und kunsthandwerklichen Fähigkeiten.

Wir möchten Sie ermutigen dieses besondere Angebot zahlreich zu nutzen und die KünstlerInnen von Alpine Gothic persönlich kennen zu lernen.

Aktuelle Informationen zu den Aktivitäten von Alpine Gothic finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Fuschl am See www.fuschlamsee.at

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Inseratanfragen stellen Sie bitte an die
Gemeinde Fuschl am See
Tel. 06226 / 8229
E-Mail: melde@fuschlamsee.at

Anzeigenpreise
€ 50,- (6,2 x 5 cm) € 75,- (10,5 x 5 cm)
€ 100,- (17 x 5 cm) € 300,- (U4)

Kinder fürs Leben stark machen Vom ICH zum Du

Das Portfoliopjekt im Kindergarten und in der Volksschule

Text & Foto: Kindergarten Fuschl am See



Wir, der Kindergarten und die Volksschule Fuschl am See, gehen gemeinsame Wege um unsere Kinder für das Leben stark zu machen und sie in ihrem Selbstwert zu stärken.

Besonders intensiv haben wir in den letzten Jahren am Übergang vom Kindergarten in die Volksschule gearbeitet. Trotz der rahmenbedingten Unterschiede liegt uns eines verbindend am Herzen - das einzelne Kind und sein Wohlergehen in beiden Bildungsinstitutionen.

Mit diversen gemeinsamen Projekten wie „Wir lesen quer durchs Haus“ (in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Fuschl am See), gemeinsamen Theateraufführungen und gegenseitigen Besuchen möchten wir den Kindergartenkindern den Übertritt in die Volksschule erleichtern.

Auf Grund der guten Zusammenarbeit und der vielen Begegnungen hat sich nun auch ein gemeinsames Bildungsverständnis entwickelt, das uns auf neue Wege geführt hat.

Jedes Kind trägt seine eigenen Schätze in sich. Ausgehend von diesem Grundgedanken haben sich alle Kindergartenpädagoginnen und Lehrerinnen institutionsübergreifend in einer gemeinsamen Fortbildung mit dem Thema „Portfolio“ intensiv auseinandergesetzt.

Was versteht man unter „Portfolio“? „Im Portfolio, do sand lauter Sochn über mi drinnen. Des kon ma onschaun und olle zoang, don woas ma, wos i guad ko...“, soweit die Antwort eines Kindes. Portfolios sind Sammlungen (Mappen oder Schachteln), die die besonderen Schätze jedes Kindes und seine bisherige Entwicklung dokumentieren und das Gelernte bzw. Geschaffte in besonderer Weise hervorheben. Wichtig ist, dass dies in Gesprächen gemeinsam mit dem Kind stattfindet, denn nur so können die Kinder mehr über sich selbst und über ihre Lernwege und Lernerfolge erfahren. Wir sind der Meinung, dass die Arbeit mit dem Portfolio den Kindern hilft, ihre eigenen Stärken und Talente zu entdecken und ein positives Selbstkonzept aufzubauen. Dies führt wiederum zu einem positiven sozialen Umgang mit anderen Kindern und somit werden die Kinder stark für weitere Lern- und Lebensaufgaben.

Garteln in der Volksschule

Text & Foto: Volksschule Fuschl am See

Der grüne Daumen trieb die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Fuschl an. Ausgestattet mit dem Akkubohrer wurde Brett für Brett ein Hochbeet zusammengesraubt. Die Kinder bewiesen außerdem künstlerisches Talent und bemalten das Beet in bunten Farben.

Nach dem Füllen mit Erde pflanzten wir Kräuter, Salat, Kohlrabi und Erbsen und wir säten Radieschen und Karotten an.

Liebevoll wurde das Hochbeet von nun an gegossen und gepflegt. Die Kinder beobachteten das Wachstum der Pflanzen mit großer Begeisterung.

Als Höhepunkt des Projektes verkosteten wir unsere selbst angebauten Pflanzen.

Das „Garteln in der Schule“ war ein voller Erfolg und die Erfahrungen, die die Kinder dabei sammeln konnten, waren beeindruckend.



Unsere Senioren - Ausflüge Frühjahr 2016



Wanderung zum Baumgartengut

Am Montag, den 18. April 2016 wanderten bei wunderschönem Frühlingswetter 21 Senioren zur Jausenstation Baumgartengut in Thalgauegg. Die übrigen 20 TeilnehmerInnen wählten die bequemere Variante - mit dem Auto. In der gemütlichen Stube wurde gegessen, getrunken, geplaudert und gelacht.

*Text: Senioren Fuschl am See
Fotos: Franz Herbst*

auf dem Stadtberg Hradschin - mit dem gotischen Veitsdom und der St. Georgs-Basilika. Am Nachmittag wurde die Stadt (Karlsbrücke, Altstädter Ring mit astronomischer Uhr und Wenzelplatz) besichtigt. Müde und mit vielen neuen Eindrücken endete der Tag. Am darauf folgenden Tag stand die Besichtigung der Stadt Kuttenberg auf dem Programm, mit Führungen zur St. Barbara Kathedrale und Friedhofskirche mit dem Beinhaus und dem Welschen Hof. Der vierte Tag stand zur freien Verfügung. Das gemeinsame Abendessen fand während einer zweistündigen Schifffahrt auf der Moldau statt. Zum Abschluss der abenteuerlichen und wunderschönen Reise gab es am darauffolgenden Heimreisetag zu Mittag noch einen Zwischenstopp in Krumau.



Fahrt nach Prag

Vom 2. - 6. Mai stand die Busreise in die goldene Stadt Prag am Programm. Um 6 Uhr früh machten sich 38 reiselustige Seniorinnen und Senioren auf den Weg. Die Route führte über Freilassing und Straubing nach Pilsen, wo es eine Mittagspause mit geführter Stadtbesichtigung gab. Nach der ersten Nacht in Prag, im schönen Hotel „Don Giovanni“, ging es auf das hoch über der Stadt thronende Burgareal -



UNSERE NÄCHSTEN AUSFLÜGE:

Tagesfahrt nach Rauris
Do, 23. Juni, Abfahrt: 07:30 Uhr
Dorfplatz, Preis: 20,- €
(Ausweichtermin: 30. Juni)

Wanderung
zum Badeplatz Stöllinger
Di, 05. Juli, 13:00 Uhr



Das Bootshaus-Team stellt sich vor!

Text & Foto: Johannes Brandstätter

18 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Fuschl am See machen jedes Jahr von Mai bis Oktober ehrenamtlich Bootshausdienst.

Vorrangig geht es dabei darum, im Ernstfall mit dem Boot schnell Hilfe leisten zu können. Sollte es zu einem Notfall auf und rund um den See kommen, dann zählt jede Sekunde. Gerade deswegen ist es wichtig diese Dienste zu leisten und regelmäßig mit dem Boot zu üben. Jeder der freiwilligen Helfer muss das Boot beherrschen und daher auch genügend Übungsfahrten absolvieren.

Zum Dienst gehört zudem auch das Durchführen von Kontrollfahrten, wenn wie zuletzt im vorigen Jahr ein Verbot verhängt wird, das das Abbrennen von Feuer und Grillen in Waldnähe auf Grund der Trockenheit untersagt. Wir sind auch für die Sicherheit während unterschiedlicher sportlicher Veranstaltungen rund um den See zuständig.

Jedes Bootshaus-Team-Mitglied verbringt daher viele Stunden im Bootshaus, um zu üben, zu lernen oder bei Einsätzen zu helfen.

Alle Interessierten, die sich genauer über unsere ehrenamtli-



che Arbeit informieren möchten, sind herzlich eingeladen, uns im Bootshaus zu besuchen.

Wir sind gerne für unsere Mitmenschen da!

Herzlichst
Eurer Bootshaus-Team

SUPER s'COOL CARD

Die Bundesland Netzkarte für Schüler und Lehrlinge

Text & Logos: <https://salzburg-verkehr.at>

Mit der SUPER s'COOL-CARD, **gültig von 01.09.16 bis zum 31.08.17**, kannst du für günstige 96,- Euro 365 Tage lang alle öffentlichen Verkehrsmittel des Salzburg Verkehr im Bundesland Salzburg nutzen. Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst – alles mit einer Karte.

Die SUPER s'COOL-CARD kannst du auch dann bestellen, wenn du keine s'COOL-CARD erhältst, weil du z. B. im Internat der Schule wohnst.

Kartenupgrade? Wenn du eine s'COOL-CARD für das Schuljahr

2016/17 beantragt hast und du diese zur SUPER s'COOL-CARD upgraden möchtest, wird dein bereits bezahlter Selbstbehalt berücksichtigt.

Die SUPER s'COOL-CARD kannst du ganz einfach online unter www.salzburg-verkehr.at/bestellung bestellen. Sie wird dir innerhalb von wenigen Tagen nach Zahlungseingang mit der Post zugestellt. Mit deiner Bestellnummer kannst du unter www.salzburg-verkehr.at/bestellstatus jederzeit den Status deiner Bestellung verfolgen! Un-

abhängig von Auskunftsstellen und Öffnungszeiten.

Deine s'COOL-CARD ist gleichzeitig auch dein S-Pass, die Salzburger Jugendkarte zahlt sich aus. Egal, was du in deiner Freizeit gerne machst, mit deinem S-Pass bist du günstiger dabei.

Mit der „S-Pass“ App hast du deine s'COOL-CARD am Handy oder am Tablet immer mit dabei.

Infos zur App sowie alle Vorteile & Rabatte findest du unter www.s-pass.at.



Rad an Rad mit der Legende durchs Salzburger Land Der Eddy-Merckx-Classic Radmarathon 2016

Text & Foto: Tourismusverband Fuschl am See



Am 11. September 2016 findet in Fuschl am See der Start zur **10. Eddy-Merckx-Classic** statt. Bei dieser Jubiläums-Auflage des Radmarathon-Klassikers dürfen sich die Rennradfreunde auf eine traumhafte Strecke durch die Fuschlsee-Region, verschiedene Varianten für Einsteiger und Fortgeschrittene und eine persönliche Begegnung mit der Radlegende Eddy Merckx freuen.

Am 11. September 2016 treffen sich Rennradbegeisterte aus ganz Europa in Fuschl am See, um bei der Eddy-Merckx-Classic an den Start gehen zu können. Viele von ihnen nehmen am Rennen des

„Radmarathons für Jedermann“ bereits seit Jahren teil. Die Erklärung, warum sie sich im Salzburger Land so wohl fühlen, ist schnell gefunden: Die Eddy-Merckx-Classic verbindet sportliche Aktivität mit traumhafter Landschaft und herzlicher Gastfreundschaft. Darüber hinaus gibt es hier die Möglichkeit, Rad an Rad mit einer Sportlegende zu fahren. Auch 2016 wird der fünffache Tour de France Sieger Eddy Merckx wieder am Start sein.

Veranstalter der Eddy-Merckx-Classic ist 2016 zum zweiten Mal der Tourismusverband Fuschl am See. Die zertifizierten Rennradbetriebe der Region haben sich ganz den Bedürfnissen von Rennradfahrern verschrieben und bieten nach dem Rennen neben feinsten Kulinarik auch professionelles Service für die Räder.

Wie auch schon 2015 gibt es bei der Eddy-Merckx-Classic heuer wieder eine Wertung für Handbi-

ke-Fahrer. Diese führt wahlweise auf 20 oder 60 Kilometern durch die Fuschlsee-Region und das Salzburger Seenland. Mit der Handbike-Wertung tragen die Organisatoren dazu bei, möglichst vielen Sportbegeisterten eine Teilnahme zu ermöglichen. Außerdem kooperiert die Eddy-Merckx-Classic auch 2016 wieder mit Wings for Life. Diese Stiftung hat sich der Forschung nach Heilungsmöglichkeiten für Querschnittspatienten verschrieben und wird dabei von internationalen Sportgrößen wie Lindsey Vonn oder David Coulthard unterstützt. Weitere Informationen dazu gibt es unter:

www.wingsforlife.com

Weitere Informationen:

Tourismusverband Fuschl am See
Dorfplatz 1
5330 Fuschl am See
Tel.: 06226/8250
E-Mail: tvb@fuschlsee-region.com
<http://fuschlsee.salzkammergut.at>



gössl im Waldhof
Roswitha Schierl

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
von 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: von 9.00 - 16.00 Uhr

Seestrasse 30 A-5330 Fuschl am See
www.goesslbekleidung.at

VERANSTALTUNGEN

| | |
|--|--|
| Mi, 15. u. 22.06., Sa, 25.06. u. 30.07. Mi, 10.08., jeweils 20:30 Uhr | Konzert , Seepromenade |
| Sa, 18.06., 14:00 Uhr | Mozart100 , Start „Scenic Light“ 25 km Lauf, Seepromenade |
| So, 19.06., 20:30 Uhr | „Trio Doro“ Jazz Konzert , Dorfplatz |
| Di, 21.06., 19:00 Uhr | Sonnwendfeier , Rumingmühle (Ersatztermin: 24. Juni) |
| jeden Mi, 29.6.-03.08. u. 17.-31.08, jeweils 20:30 Uhr | Konzert der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See, Kirchenplatz |
| Fr, 01.07. u. Sa, 20.08., 20:30 Uhr | „4 Beats“ Schlagwerk Konzert , Kirchenplatz |
| Sa, 16.07., 18:00 - 22:00 Uhr | Lampion-Sommerfest , Rumingmühle |
| Do, 21.07., 20:30 Uhr | Gastkonzert der „Redborne Upper School“ (UK) |
| So, 24.07., 20:30 Uhr | Jazz Konzert „Doro Hanke Quartett“, Kirchenplatz |
| So, 07.08., 09:30 Uhr | Tag der Blasmusik - Gottesdienst, Frühschoppen & Wunschkonzert der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See, Dorfplatz / Kirchenplatz |
| 12.08. - 04.09. (Fr, Sa, So u. Mi) 10:00 - 17:00 Uhr | Handarbeitsmarkt im Füßlstall , Dorfstraße |
| Mo, 15.08., 20:30 Uhr | „Michael Alfs Trio“ Boogie Woogie Konzert , Kirchenplatz |
| So, 21.08., 09:30 Uhr | Kasangerfest bei der Pension Tannhof |
| So, 28.08., ab 09:30 Uhr | Fuschlseelauf „Race the Lake“ mit anschließender After Race Party am Dorfplatz (bei Schlechtwetter im Fuschlseebad) |
| So, 11.09., ab 07:30 Uhr | Eddy Merckx Classic Radmarathon 2016 , mit großem Rahmenprogramm, beim Fuschlseebad |
| So, 18.09., 08:30 Uhr | Bauernherbstfest zu Erntedank, Kirchenplatz |
| So, 02.10., 10:00 Uhr | Saisonabschlussfest in der Rumingmühle |



NEU - SOMMERKINO - Kirchenplatz

| | |
|---|--------------------------------|
| 03.06. u. 15.07. | Handwerk |
| 10.06. u. 12.08. | Salzkammergut |
| 17.06. u. 22.07. | Mode und Tracht |
| 24.06. u. 29.07. | Traditionelle Kulinarik |
| 01.07. u. 05.08. | Bergwelten |
| 08.07. u. 02.09. | Top Kulinarik |
| 05.08. u. 02.09. | Lebensqualität |
| 19.08. | Kultur - Salzburger Festspiele |
| <i>Nähere Infos: Tourismusverband Fuschl am See</i> | |

NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN:

voraussichtlich 15. Oktober 2016

IMPRESSUM:

Herausgeber / Konzept, Gestaltung, copyright:

Gemeinde Fuschl am See
Dorfplatz 1, 5330 Fuschl am See
Telefon: 06226 / 8229
E-Mail: gemeinde@fuschlamsee.at
DVR 0474274, UID ATU48530709

Die inhaltliche Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Beiträge sowie die Klärung der Bildrechte obliegen den Autoren.

Fotos Titelbild: Alexander Niederberger
Karin Zimmermann

Liebe Fuschlerinnen und Fuschler, liebe Gäste des Fuschlseebades!

Eine weitere Badesaison steht vor der Tür und somit ist auch vermehrt die Zeit für Freiluft-Aktivitäten gekommen. Es wird wieder gepaddelt, gebaggert, gekraut und es gibt auch einige neue Angebote für Frischluft-Enthusiasten. Besonders erfreulich ist, dass die Minigolf-Anlage in neuem Glanz erstrahlt und somit Freizeitspaß für die ganze Familie bietet.

Ich meinerseits hoffe auf eine tolle Sommersaison, viele zufriedene Gäste sowie reibungslose Abläufe. Mein Fuschlseebad-Team und ich geben in jedem Fall unser Möglichstes und bei dieser Gelegenheit möchte ich Ihnen das gesamte Team hier vorstellen.



Eure Sieglinde Baumkirchner



Danke an die junge Kampfmannschaft des USV Fuschl am See für die ehrenamtliche Mithilfe bei der Strandreinigung und ein herzliches Dankeschön an die Asylwerber vom Pfarrhof für die Reinigungsarbeiten im Fuschlseebad zur Saisoneroöffnung.

Das Fuschlseebad-Team:



Sieglinde Baumkirchner
Geschäftsführung



Isabella Inreiter
Sportwissenschaftlerin



Daniel Schlager
Sportwissenschaftler



Nadine Ottermayer-Koch
Dipl. Wellness- und
Fitnesstrainerin



Bibiana Cakiq
Rezeption



Lisa Stadlmann
Rezeption



Sophie Stadlmann
Rezeption / Sommer



Thomas Schweitl
Bade- und Saunawart



Franz Ebner
Betreuung Außenanlage



Fabio Braunstein
Ferialpraktikant



Anna Kalanyos Gaspar
Reinigung



Andrea Apatine Bor
Reinigung

Kindertennis mit Isabella Inreiter

gefördert durch „Gesunde Gemeinde“

In diesem Kurs erlernen Ihre Kinder mit viel Freude und durch spielerisch-koordinative Prozesse das Tennisspielen.

Kurskosten: € 4,50 (ab 7 Jahre)
Tag/Uhrzeit: Jeden Montag und Donnerstag von
08:30 bis 09:45 Uhr
Zeitraum: Ab Ferienbeginn (1.1.7.)

Aquagym & Aquajogging

mit Isabella Inreiter

gefördert durch „Gesunde Gemeinde“

Aquajogging: ein gelenkschonendes, effektives Ganzkörper-Workout im Wasser.

Aquagymnastik: 5-mal effektiveres Training als an Land durch den Wasserwiderstand.

Juni:
Aquajogging: Mo: 10:30 – 11:00 und Do: 17:00 – 17:30
Aquagym: Mo: 11:00 – 11:30

Juli/August:
Aquajogging: Mo: 11:00 – 11:30 und Do: 10:00 – 10:30
Aquagym: Mo: 11:30 – 12:00 und Do: 10:30 – 11:00

Aquakurse sind im Badeeintritt enthalten!

Infos Fuschlseebad: 06226/82 88

Yoga am Fuschlsee mit Burgi Wallner

ERWECKE DIE GÖTTIN IN DIR!

Kurskosten: 10er-Block: € 80,- (10 x 1 Std.)
Einzelkurs: € 12,-

Für Abo-Inhaber ist die Teilnahme an den Kursen kostenlos!

Tag/Uhrzeit: Jeden Mittwoch um 10.00 Uhr
Zeitraum: 29. Juni – 31. August 2016
Anmeldeschluss: Mittwoch, 22. Juni 2016
im Fuschlseebad/Rezeption: 06226/82 88

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Infos zum Yoga-Kurs bei Burgi Wallner:
Mobil 0664/14 61 444

Minigolfanlage neu renoviert!

Achtung! Geburtstagskinder jeden Alters spielen an ihrem Geburtstag mit einer Begleitperson 1 Std. gratis! (Ausweis erforderlich)

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH



Fuschlseebad
Dorfstraße 30
5330 Fuschl am See
Tel. 06226 / 8288
fuschl@fuschlseebad.at
www.fuschlseebad.at

FUSCHL
SEEBAD



Badespaß und mehr.

NEWS